

**Ausschreibung:
Hochschullehrperson (PH2) / Vertragshochschullehrperson (ph2) für
den Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung**

An der Pädagogischen Hochschule Tirol gelangt voraussichtlich mit 1. September 2019 nachstehende Stelle zur Besetzung.

Verwendungsgruppe PH2/Entlohnungsgruppe ph2, Beschäftigungsausmaß bis zu 100%, befristet bis 31. August 2020.

Tätigkeitsprofil (gem. § 200d BDG bzw. § 48g VBG)

- Koordination der Ausrichtung der PH Tirol an Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Entwicklung und Umsetzung einer Strategie zur Verankerung einer nachhaltigen Entwicklung an der PH Tirol in einem partizipativen Prozess
- Aufbau eines Teams zur Beratung und Begleitung aller Organisationseinheiten bei der Integration von Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Forschungsbasierte Entwicklung und Evaluation neuer Lehrveranstaltungen zu Bildung für nachhaltige Entwicklung im Lehramtsstudium der Primarstufe
- Forschungsbasierte Entwicklung und Evaluation von Fortbildungen für Hochschullehrer/innen zu Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Abhaltung von Lehrveranstaltungen in der Ausbildung der Primarstufe sowie in der Fort- und Weiterbildung von Lehrer/innen und Hochschullehrer/innen zu Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Studierendenberatung und Betreuung von Bachelorarbeiten

Qualifikationsprofil

Dienstrechtliche Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph2 ergeben sich aus § 48e VBG iVm Z 22b der Anlage 1 BDG 1979 i.d.g.F gemäß Abs. 1 ODER 2

(1) Die Erfüllung sämtlicher nachstehender Erfordernisse:

- a) Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene Universitätsausbildung durch den Erwerb eines Diplom-, Master- oder Doktorgrades gemäß § 87 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002 bzw. § 66 Abs. 1 UniStG oder ein akademischer Grad gemäß § 6 Abs. 2 Fachhochschul-Studiengesetz aufgrund des Abschlusses eines der Verwendung entsprechenden Fachhochschul-Masterstudienganges oder Fachhochschul-Diplomstudienganges,
- b) eine mindestens vierjährige verwendungseinschlägige Lehr- oder Berufspraxis und
- c) durch (mind. 2) Publikationen in Fachmedien nachzuweisende einschlägige (fach)wissenschaftliche bzw. (fach)didaktische, praktische oder künstlerische Tätigkeit.

ODER

(2) Die Erfüllung sämtlicher nachstehender Erfordernisse:

- a) Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene Universitäts-, Hochschul- oder Fachhochschulausbildung durch den Erwerb eines Bakkalaureatsgrades gemäß § 87 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002, eines akademischen Grades Bachelor of Education gemäß § 65 Abs. 1 Hochschulgesetz 2005 oder eines Bakkalaureatsgrades gemäß § 6 Abs. 2 Fachhochschul-Studiengesetz,

- b) der erfolgreiche Abschluss eines Universitäts- oder Hochschullehrganges im Bereich Hochschuldidaktik im Umfang von mindestens 60 ECTS,
- c) eine mindestens vierjährige verwendungseinschlägige Lehr- oder Berufspraxis und
- d) durch (mind. 2) Publikationen in Fachmedien nachzuweisende einschlägige (fach)wissenschaftliche bzw. (fach)didaktische, praktische oder künstlerische Tätigkeit.

Besondere Kenntnisse und Fähigkeiten

- Erfahrung in der pädagogischen Arbeit mit dem Konzept Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Erfahrung in der Forschung zu Bildung für nachhaltige Entwicklung und/oder der Entwicklung von Bildungsangeboten einer Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Hohe kommunikative Kompetenz
- Bereitschaft zur Vernetzung außerhalb der Hochschule und zur Kooperation mit KollegInnen aus den verschiedenen Organisationseinheiten der PH Tirol
- Kompetenz im Umgang mit Wissen von gender- und diversitätsrelevanten Zusammenhängen

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des BMBWF abgerufen werden können.

Das zu erwartende Monatsgehalt beträgt für Vertragshochschullehrpersonen (ph2) bei Vollbeschäftigung mind. € 2.599,40 (14x pro Jahr) bei Hochschullehrpersonen (PH2) € 2.546,80. Es erhöht sich gegebenenfalls auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten auf maximal € 5.734,90 (bei ph2-Einstufung). Zusätzlich gebührt den Hochschullehrpersonen (PH2/ph2) eine Zulage in Höhe von € 280,50.

Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Tirol durch das Rektorat aufgrund der Bewerbungsunterlagen und in Form von Bewerbungsgesprächen statt. Unter gleich geeigneten Personen ist Bewerberinnen um diese Planstelle nach Maßgabe der §§11b und 11c B-GIBG der Vorrang einzuräumen. Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich in der Zeit von 4. Februar 2019 bis 8. Februar 2019 statt.

Die Bewerbung mit Lebenslauf, Motivationsschreiben, Nachweis der Schul- und Hochschulausbildung sowie der bisherigen beruflichen und nebenberuflichen Tätigkeit ist bis spätestens **20. Jänner 2019 ausschließlich online** über die Seite <http://ph-tirol.ac.at/pht-stellenausschreibungen> beim Rektorat einzubringen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Für das Rektorat:

Mag. Thomas Schöpf
Rektor

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Irmgard Plattner
Vizerektorin für Forschungs- und Entwicklungsangelegenheiten

Mag.^a Elfriede Alber
Vizerektorin für Studienangelegenheiten

Innsbruck, am 19. Dezember 2018